

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 9 (1893)

**Heft:** 50

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Morel in Worb. — Vorrichtung gegen Frost- und Hagelschaden, von Heinrich Coprio in Windisch. — Windfalle für Bäden und Fenster, von Emil Lumpert, Feilenhauer in Wyl. — Parquetbodenbürste, von C. F. Schmidt in Zug. — Matratzenfeder, von Alois Felin, Sattler in Frauenfeld. — Verschluß für Schuhleisten, von A. Hünerwadel u. Co. in Beltheim (Aarg.). — Rührwerk, von J. Maag, Werkmeister in Winterthur. — Neuerrung an Schiebersteuerung von Luftpumpen und Dampfmaschinen, von F. J. Weiß, Civilingenieur, Basel. — Gestell zur Benutzung von Lampen als Tisch-, Hänge- und Wandlampen, von W. Schedler, Destrinatur, St. Gallen. — Selbstthätige Bremse, von Adolf Walser in Herisau.

**Neue Baumaterialien.** Die Cementstein- und Schilf Brettfabrik F. Kronauer, Hohlstr. 102, Zürich III, hat „neue Gipsbretter mit pflanzlichen Einlagen“, die mechan. Bausteinfabrik Zürich „Wellenstrangziegel mit Längenverschluß“, Alois Vogt in Moutier-Grandval „automatische Thürschließer“, Joachim Traber in Häusern bei Frauenfeld „Bausteine aus Tuffstein“ patentieren lassen.

**Sarglieferungstreit.** Im Kanton Glarus wurde mit Neujahr 1894 die unentgeltliche Beerbigung eingeführt, zu welcher die Särge durch den Staat geliefert und somit auch durch diesen deren Anfertigung besorgt wird. Wir haben bereits gemeldet, daß die Schreinermeister von Niederurnen die Lieferung wegen allzuniedrigen Preisen verweigerten. Es zeigt sich nun, daß die Schreiner im ganzen Kanton mit dem Sargmodell und -Preis nicht einverstanden sind. Cirka 50 Schreinermeister aus dem ganzen Kanton haben an den Regierungsrat petitioniert, um Vereinfachung des Sarges oder Gestattung von weniger feinem Holz, als jetzt verlangt wird, event. um Erhöhung des Preises von 15 auf 18 Fr. für den Sarg eines Erwachsenen. Die Frage wurde der Sanitätskommission zur Prüfung übertragen. — Es scheint aber überall die gleiche Klage vorzuherrschen: Der Staat, welcher für Hebung des Gewerbes sein Möglichstes thun soll und auch vielfach im Schulwesen leistet, geht bei der Preisherabdrückung mit gutem (!) Beispiel voran.

(„Schweiz. Schreiner-Ztg.“)

**Ein Schreiner** Marioni aus Lovagno (Tessin) hat einen Briefkasten erstellt, der vom Postangestellten geleert werden kann, ohne daß Letzterer mit dessen Inhalt in Berührung kommt und ihn auch nicht sieht. Ebenso geht nichts verloren, da die aufnehmende Tasche vom Briefträger nicht geöffnet werden kann.

**Der Siegeslauf der Maschinen** droht auch dem Küfergewerbe mit der Zeit gefährlich zu werden. So sind lezhin Maschinen erfunden worden, die 5—6000 Petroleumfässer per Woche herstellen, ohne daß dabei Handarbeit zur Verwendung kommt, außer die Bedienung der Maschine und zur Sortierung der Dauben bei der Zusammensetzung der Fässer. Die Maschinen sollen, schreibt man den „Aargauer Nachrichten“, was exakte und ruhige Arbeit betrifft, den höchsten Anforderungen genügen. Die Produktionskosten werden niedriger sein als die bisherigen Importkosten der Fässer aus Amerika, dessen Konkurrenz England mit Hilfe seiner neuen Maschine in Europa völlig zu schlagen hofft.

Die Summe der jährlich überschüssig gemachten Menschenkraft ist eine ganz beträchtliche, wenn auch häufig die Erwartungen, welche an die Einführung neuer Maschinen geknüpft werden, überspannte und von der Reklame künstlich vergrößert werden.

So wird die neue Erfindung, so vorteilhaft und wertvoll sie an und für sich sein mag, unserm Küfergewerbe nicht so bald den „Boden ausschlagen“.

**Feuerficherer Anstrich.** 35 kg Zinkweiß, 15 kg an der Luft zerfallener Kalk, 25 kg Bleiweiß, 5 kg schwefel-

saures Zink. Die ersten zwei Stoffe werden nach „Chem.-techn. Gew.-Blatt“ gemischt und unter Zusatz von Elasticöl vermaßt, worauf man 4½ Liter 35grädigen Wasserglases, dann das Bleiweiß und schwefelsaure Zink zufügt und alles wohl umrührt. Dieses gibt einen weißen Anstrich. Will man denselben gefärbt haben, so fügt man irgend einen Farbstoff zu.

### Frage.

**842.** Wer ist Käufer von 1a trockenem Cornouiller-Persimon- und Buchs-Holz in Stämmen?

**843.** Wer liefert kleine, leichte Postkästchen, 22—23 cm lang, 16 cm breit und 10—13 cm hoch von 5—6 mm dickem Holz und zu welchem Preis per 100 Stück?

**844.** Welches sind die besten und zweckmäßigen Schaltvorrichtungen für Sägewagen für Einfach- und Doppeltüren; wer fertigt solche, oder wo könnte allfällige eine solche gesehen werden?

**845.** Wer kauft eine neue, stark gebaute und in jeder Richtung verstellbare Abbiegmaschine, amerikanisches System? Ein Meter Mühlänge, Preis billigt.

**846.** Wer kauft billigt starke, gußeiserne Träger (Winkelkonsole) in 36 Kilo Gewicht, Schenkel 80 cm lang?

**847.** Woher kann man Couetten für Coulijentische beziehen?

**848.** Wie viel Wasser fließt durch eine rechtwinklige (rechtwinklige) Turbineneinlauföffnung, welche auf der einen Seite 20 mm, auf der andern Seite 5 mm misst, bei einem wirklichen Druck von 100 m? Wie viel darf für Reibung in der Auslauföffnung in Abrechnung gebracht werden? Genähe Auskunft wäre mir unter „Antworten“ sehr erwünscht und wer würde solche Turbinen liefern?

**849.** Wo ist Sozon-Del zu beziehen?

**850.** Wer liefert starke geschmiedete Eisenketten, dienlich zum Blei- und Zinnthemen?

**851.** Wer liefert etwas konische leichte Stahlröhren, welche als Spazierstäbe benutzt werden können?

**852.** Wer liefert drehbare Büchergestelle?

**853.** Eignet sich Kunstein auch zu Gartensockeln und wer fabriziert oder liefert solchen? Ist der Preis desselben erheblich niedriger als für Natursandstein?

**854.** Wo kann man Hornabfallstücke beziehen, 30 mm lang, 18—20 mm dick? Direkte Offerten nimmt entgegen H. Bietenholz, mech. Drechslerie, Pfäffikon (Kt. Zürich).

**855.** Wer liefert Zugaloufsläden?

**856.** Wer liefert Messingdrähtgewebe (feine) für Brauereien?

### Antworten.

Auf Frage 798. Lacombe-Elemente für Haustelegraphie liefert W. Monhardt, kleinmechanische und Telegraphen-Werft, Schaffhausen.

Auf Frage 802. Stahlspindeln nach Zeichnung, geschmiedet, für Drehbänke liefert Jb. Fuchs, Hammerschmied, Seengen (Aargau).

Auf Fragen 806 und 808. Hydraulische Bidder nach eigenem bewährtem System mit höchstem Nutzen liefert als Specialität und wünscht mit den Fragestellern in Korrespondenz zu treten Joh. Schlumpf, Hydrauliker in Steinhausen (Zug).

Auf Frage 815. Wenden Sie sich an G. Hebling u. Co., Küsnacht (Zürich).

Auf Frage 818. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. A. Bösch, mech. Flachnerie, Flums.

Auf Frage 819. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Bitte um Muttereinwendung, damit ich Ihnen meine Bedingungen machen kann. Jb. Wagner, Spenglerei, Pfäffikon (Zürich).

Auf Frage 820. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. P. Brugger, Schreinermeister, Freiburg.

Auf Frage 820. Eine neue Bandsäge liefert schon von Fr. 300.— an A. Gennar, Richterswil.

Auf Frage 821. Cementröhren in allen Dimensionen liefern zu den billigsten Preisen franco jede Bahnhofstation Gebr. Schwarzer, Cementbaugeschäft, Mazingen (Thurgau).

Auf Frage 824. Johann Schnyder, Horndrechslerie in Siebnen, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 825. Tischcoulissen fabriziert nach eigener bewährter Methode Ph. Blume, Bau- und Möbelschreiner, Aarau.

Auf Frage 826. Unterzeichnete hätten wegen Nichtgebrauch einige ältere Maschinen billig zu verkaufen. C. u. F. Amsler, Feuerthalen.

Auf Frage 827. Die besten und im Preise die billigsten Gartenbeeteinfassungen sind solche aus scharfgebrannten Falzziegeln (III. Sorte). Beziehen Sie solche aus der Ziegelfabrik Emmishofen (Thurgau).

Auf Frage 829. Das beste Material zum Ausfüllen der Wände feuerfester Käffenschränke ist die vorzüglich isolierende Insuliererde, welche in beliebigen Posten von Moesle u. Cie. in Zürich bezogen werden kann.

Auf Frage **830** erbitten Dorner u. Schott, Exportholzhandlung, München (Bayern), die Adresse des Anfragstellers zu persönlicher Besprechung.

Auf Frage **831.** Patent-Kettenglieder sind zu haben bei A. Gennner, Richtersweil.

Auf Frage **831.** Ketten aus Weichguß, System Ewart, liefert in allen Dimensionen Konstruktionswerkstätte zur Neuinsel, Luzern.

Auf Frage **832.** Wenden Sie sich an J. G. Grohmann, Fabrikation von Stein-, Bildhauer- und Bauwerkzeugen, Seefeld, Zürich, Eisengasse 8.

Auf Frage **832.** Sämtliche Steinhauerwerkzeuge liefert billigst A. Gennner, Richtersweil.

Auf Frage **834.** Joh. Hinden, mech. Werkstätte in Herzogenbuchsee, fabriziert Falzziegelmodelle mit Doppelsatz nach jedem möglichen System, überhaupt alle Modelle zur Ziegel- und Backsteinfabrikation.

Auf Frage **837.** Wir liefern gußeiserne Ruhthürchen nach neuem System und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. A. Dohler u. Cie., Aarau.

Auf Frage **837.** Gußeiserne Ruh- und Kaminthüren sind billigst zu haben bei A. Gennner, Richtersweil.

Auf Frage **838.** Die Fournierfabrik in Monthey (Wallis) schneidet Fourniere (Meisserschnitt) auf Facon.

Auf Frage **840.** Bettstühle als Spezialität liefert die mech. Schreinerei Oberägeri (Kt. Zug).

Auf Frage **840.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Zeichnungen mit Preiscurant zu Diensten. A. Schleg, Ebenen, Bevel.

Auf Frage **840.** Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Lehrwerkstätten der Stadt Bern.

Auf Frage **840.** Solide tannene Bettläden und Kommoden liefert billigst Wilh. Scherzmann, mech. Schreinerei, Altenwinden b. Zug.

Auf Frage **840.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Fr. Habligel, mech. Schreinerei, Wangen (Kt. Schwyz).

Auf Frage **840.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Ph. Blume, Bau- und Möbelschreinerei, Aarau.

Auf Frage **840.** Liefere solide Tische, Bettläden, Kommoden und Sessel und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Alois Marti, mech. Schreinerei, Hergiswil (Nidwalden).

Auf Frage **840.** Solide Sessel in 60 verschiedenen Sorten liefert die mech. Sesselfabrik von Gebr. Schläfle u. Auer in Stein a. Rh.

Auf Frage **841.** Wenden Sie sich an Loeffler u. Cie., Basel.

Auf Frage **843.** Offerte von R. Ginzburger u. Fils, Romanshorn, ist Ihnen direkt zugegangen.

## Submissions-Anzeiger.

**Die Verwaltung der Stadt Zürich** eröffnet anmit Konkurrenz über die Lieferung folgender Materialien: Ca. 600 Stück komplette Abtrittkübel nebst Zubehör. **Guhwaren:** Guhbogen für Geruchabschlüsse, 90/200 mm, ca. 300 Stück; Geruchverschlüsse für Kübelräume, ca. 800 Stück; Rohrleitungen für 70—450 mm-Röhren, ca. 300 Stück; Schachtrahmen samt Deckel in 4 Arten, ca. 200 Stück; Spülöffnungen für Leitungen, ca. 50 Stück. Muster dieser Materialien liegen bei der Materialverwaltung der Stadt Zürich zur Einsicht auf, woselbst auch die näheren Lieferungsbedingungen eingesehen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Ueberschrift „Materiallieferungen für städtische Materialverwaltung“ bis spätestens den 15. März an den Vorstand des Bauwesens, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, Stadthaus Zürich, einzusenden.

**Schulhausbau Flurlingen.** Zur freien Konkurrenz wird ausgeschrieben die Ausführung folgender Arbeiten: 1. Dachdeckerarbeit, 2. Spenglerarbeit, 3. Schreinerarbeit, 4. Glaserarbeit, 5. Schlosser- und Schmiedearbeit, 6. Verputzarbeit für das neu zu erbauende Schulhaus in Flurlingen. Endtermin der Eingaben 17. März 1894. Dieselben sind verschlossen an den Präsidenten der Baukommission einzureichen, woselbst Bedingungen, Vorausmaße und Baupläne eingesehen werden können.

**Wasserversorgung Schlieren.** Die polit. Gemeinde Schlieren eröffnet hiemit freie Konkurrenz über nachfolgende Arbeiten und Lieferungen: a) Errichtung eines 2stammerigen Reservoirs von 400 m<sup>3</sup> Wasserinhalt; b) über das Liefern und Legen von 1110 lauf. Meter Zuleitungsnetz zum Reservoir von 100 bis 50 mm Kaliber; c) Errichtung von 3 einfachen und einer dreifachen Sammelbrunnenleitung; d) über das Liefern und Legen von 3500 Meter Hauptleitungsnetz von 180 bis 75 mm Kaliber, nebst den benötigten Hydranten, Schieberhähnen und Formstücken; e) die hiefür erforderlichen Grabarbeiten; f) ca. 300 lauf. Meter Zuleitungen zu den einzelnen Häusern nebst Form- und T-Stücken bis mit Abschlußhahn in jedem Haus. Eingaben können getrennt, 1. für das Reservoir komplett armiert; 2. für das gefaßte Leitungsnetz inklusive Grabarbeit und Brunnenstufen, 3. oder auch für die ganze Ausführung samthafte gemacht werden und sind solche bis den 18. März, abends, an Herrn Gemeinderatspräsident Johannes Frey in Schlieren ein-

zureichen, woselbst Pläne, Vorausmaß und Baubeschreibung inzwischen zur Einsicht offen liegen und allfällige Auskunft erteilt wird.

Offerten für Lieferung von ca. 200 lauf. Meter **Gartenbeeteinfassungen** (Stein, Cement oder Ton). Ges. an J. Müller, Verwalter, Kloster.

Für Lieferung von 7 neuen **Schulbänken** wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Offerten hiefür nimmt bis 13. März der Schulpfleger, Herr Gemeinderat Baumgartner, in Wyl entgegen, welcher zu weiterer Auskunft bereit ist.

**Schlosserarbeit** für das neue Schulhaus **Siebenen**. Näheres bei Kantonsrat L. Diethelm in Schübelbach bis 10. März.

**Bau der Matthäuskirche in Basel.** Die Zimmerarbeiten sind zu vergeben. Pläne und Accordbedingungen können im Bureau auf dem Bauplatz bezogen werden. Uebernahmsofferten sind unter Rückgabe der Pläne bis 17. März, mittags, an das Sekretariat des Baudepartements einzureichen.

**Sämtliche Arbeiten zum Umbau des alten Bades in Kriegstetten**, sowie zur Neuerstellung eines Defonnie-Gebäudes, als: Maurer-, Zimmermanns-, Gipser-, Schreiner-, Schlosser-, Spengler-, Hafner-, Maler- und Tapizerierarbeiten werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen liegen Sonntag den 11. März, von nachmittags 1 bis 5 Uhr, bei Hrn. Architekt Schlegel in Biberist zur Einsicht auf. Angebote zur Ausführung einzelner Arbeiten, sowie aller insgesamt, nimmt verschlossen und mit der Ueberschrift „Angebot für Bauarbeiten“ versiehen bis Dienstag den 13. März, mittags 12 Uhr, entgegen der Direktionspräsident der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Kriegstetten: J. Sidler, Arzt.

Für die **Sisselnkorrektion** wird pro 1894 die Lieferung von circa 10,000 Bünden **Faschinestrauch** und circa 5000 Stück **Psählen** franko Baustelle im Gemeindebanne Sisseln zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber haben ihre Offerten unter der Ueberschrift „Sisselnkorrektion“ franko und verschlossen bis zum 10. März 1894 an die Baudirektion in Aarau zu richten. Die Vertrags- und Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in Aarau eingesehen werden, wo auch weitere Auskunft erteilt wird.

Der **Einwohnergemeinderat von Laufen** eröffnet hiemit über die Ausführung folgender Arbeiten am alten Schulhaus im Städtchen Laufen Konkurrenz, nämlich: a) Maurerarbeiten, b) Zimmer-, Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten, c) Gipserarbeiten, d) Spenglerarbeiten, e) Hafnerarbeiten und f) Maler- und Tapizerierarbeiten. Die Pläne und Devis liegen auf der Gemeindechreiberet Laufen aufgelegt, wo dieselben jeweilen von morgens 8 Uhr bis mittags 12 Uhr eingesehen werden können. Offerten, sowohl für die Ausführung der Gesamtarbeit als für einzelne Branchen, sind dem Einwohnergemeindepräsidenten Germann bis den 15. März 1894, verschlossen, mit der Ueberschrift: „Offerten für Arbeiten am alten Schulhaus“ einzureichen.

**Kirche Wollishofen.** Über die Ausführung der bei der Errichtung der neuen Kirchenheizungsanlage notwendigen Erd- und Maurerarbeit und Lieferung des Mettlacherbodens, sowie der Schreinerarbeit, Flach- und Decorationsmalerei im Innern der Kirche wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Bauvorschriften können bei der Kirchengutsverwaltung bezogen werden. Die Eingaben sind verschlossen und unter der Ueberschrift „Bauarbeit in der Kirche“ bis am 17. März an bezeichnete Stelle einzureichen.

**Die Elektrizitätswerke Davos** beabsichtigen, zur Ansammlung von Triebwasser ein **Reservoir** nebst **Kanal** bis 15. Sept. d. J. zu erstellen und eröffnen hierzu die Konkurrenz.

Die Arbeiten umfassen, einschließlich Beschaffung des Baumaterials:

5700 m<sup>3</sup> Erdarbeiten,  
1680 m<sup>3</sup> Mauerwerk in hydraul. Kalk,  
280 m<sup>3</sup> Trockenmauerwerk,  
400 m<sup>3</sup> Stampfbeton,  
3200 m<sup>2</sup> Cementverputz,  
52,000 kg Eisenträger,

Liefern und Sezen sämtlicher Armatur des Reservoirs.

Unternehmer, welche sich bezüglich ihrer Leistungsfähigkeit in solchen Arbeiten ausweisen können, erhalten Pläne, Materialberechnung und Bauvorschriften vom Bureau genannter Gesellschaft in Davos-Platz.

Offerten in Einheitspreisen für sämtliche Lieferungsgegenstände werden bis 19. März d. J. erbeten.

**Zuchthaus in Freiburg.** Erd-, Maurer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten für das Zuchthaus in Freiburg. Pläne und Pflichtenheft beim Kantonsbaumeister daselbst. Eingaben vorliegt mit der Ueberschrift „Erweiterung des Zuchthauses“ an die Kanzlei der kantonalen Bautendirektion bis 15. März.

Offerten für **eichene Kirchenbankfüße** für die Beistuhlung der neuen Kirche in Bazenheid (St. Gallen) sind erwünscht. Die Baukommission.